

# Die Zusatzaufgabe

Bei der Zusatzaufgabe werdet ihr zu UV-Schutz Expertinnen und Experten für eure Schule. Ihr schaut euch an, wie gut eure Schule beim UV-Schutz aufgestellt ist, entwickelt eigene Ideen zur Verbesserung und könnt diese, wenn möglich, auch schon praktisch erproben oder umsetzen.

## **Arbeitet gemeinsam zu den folgenden Fragen:**

- Wie ist die aktuelle Situation an eurer Schule?
- Was funktioniert bereits gut?
- Wo gibt es noch Verbesserungsmöglichkeiten?
- Welche Ideen habt ihr, um den UV-Schutz an eurer Schule zu stärken?
- Gibt es etwas, das ihr schon konkret ausprobieren oder umsetzen könnt?

Für eure Bestandsaufnahme könnt ihr den **Schul-UV-Check** als Unterstützung nutzen.

## **Ihr entscheidet selbst, in welcher Form ihr eure Ergebnisse präsentiert.**

Zum Beispiel als:

- Poster oder Infoplakat
- Präsentation
- Video oder Clip
- Flyer oder Broschüre
- Podcast oder Interview
- Aktion oder Kampagne für eure Schule
- Modell oder kreative Darstellung

## **Warum sich die Zusatzaufgabe lohnt:**

Mit euren Ideen könnt ihr zeigen, wie UV-Schutz an eurer Schule noch besser gelingen kann. Vielleicht setzt ihr sogar schon erste Veränderungen in Gang und gebt wichtige Impulse für eure Klasse, eure Lehrkräfte oder die ganze Schule.

**Einreichung** (Bitte gebt bei der Einreichung den Namen eurer Schule sowie eure Klasse oder euren Kurs an):

Bitte sendet eure Ergebnisse per E Mail an: [simplyu@krebsgesellschaft-rlp.de](mailto:simplyu@krebsgesellschaft-rlp.de)  
Abgabefrist: bis spätestens **3 Wochen nach den Herbstferien**

## Die Bewertungskriterien der Zusatzaufgabe

### 1. Analyse des UV-Schutzes an der Schule (1–5 Punkte)

Punkte	Beschreibung
1	Erste Beobachtungen zum UV-Schutz an der Schule sind erkennbar.
2	Der UV-Schutz an der Schule wird in Ansätzen betrachtet.
3	Wichtige Stärken und Verbesserungsmöglichkeiten werden nachvollziehbar benannt.
4	Die Situation an der Schule wird differenziert und gut verständlich analysiert.
5	Die Analyse ist besonders sorgfältig, schlüssig und sehr gut nachvollziehbar, zum Beispiel durch zusätzliche Beobachtungen oder eine Umfrage.

### 2. Qualität der vorgeschlagenen Maßnahmen (1–5 Punkte)

Punkte	Beschreibung
1	Es werden erste Ideen zur Verbesserung des UV-Schutzes eingebracht.
2	Die vorgeschlagenen Maßnahmen zeigen sinnvolle Ansätze.
3	Es werden passende und nachvollziehbare Maßnahmen vorgeschlagen.
4	Die Maßnahmen sind gut durchdacht und versprechen eine deutliche Verbesserung für viele.
5	Die Maßnahmen sind besonders wirksam, nachhaltig und bieten einen erkennbaren Mehrwert für viele Menschen im Schulalltag.

### 3. Praxisbezug und Umsetzbarkeit im Schulalltag (1–5 Punkte)

Punkte	Beschreibung
1	Erste Bezüge zum Schulalltag sind erkennbar.
2	Die Vorschläge oder Maßnahmen lassen sich in Ansätzen auf den Schulalltag übertragen.
3	Die Ideen sind alltagsnah und grundsätzlich gut umsetzbar.
4	Die Maßnahmen sind praxisnah, realistisch und passen gut zum Schulalltag oder wurden bereits sinnvoll erprobt.
5	Die Maßnahmen überzeugen durch einen hohen Praxisbezug, sind sehr gut umsetzbar und wurden gegebenenfalls bereits erfolgreich in den Schulalltag eingebunden.

### 4. Kreativität und Engagement (1–5 Punkte)

Punkte	Beschreibung
1	Erste eigene Ideen und eine grundlegende Auseinandersetzung mit dem Thema sind erkennbar.
2	Die Aufgabe wird mit erkennbarem Einsatz bearbeitet und enthält erste kreative Ansätze.
3	Die Umsetzung ist solide, verständlich und zeigt eine gute eigene Beteiligung.
4	Die Aufgabe ist kreativ und engagiert bearbeitet, die Ergebnisse werden ansprechend vermittelt.
5	Die Umsetzung ist besonders kreativ, sehr engagiert und präsentiert die Ergebnisse so überzeugend, dass Aufmerksamkeit für das Thema auch über die eigene Klasse hinaus entstehen kann beziehungsweise entstanden ist.